

Helpen Sie mit Ihrer Sammlung ...

- ... die Gräber von 2,8 Millionen deutscher Kriegstoten auf Kriegsgräberstätten in 46 Staaten zu erhalten und zu pflegen – damit die Mahnung zum Frieden und zur Versöhnung sichtbar bleibt.
- ... in den Staaten Mittel- und Osteuropas nach Kriegstoten zu suchen und Schicksale zu klären – damit das oft jahrelange Warten der Angehörigen auf eine Nachricht ein Ende hat.
- ... die Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewalt wachzuhalten und ein zeitgemäßes öffentliches Gedenken zu fördern.
- ... die Ursachen von Krieg und Gewalt zu erkennen und daran zu erinnern, wie kostbar Frieden ist.
- ... die Begegnung junger Menschen über Grenzen hinweg und das gemeinsame Lernen aus der Geschichte zu fördern – damit Verständnis und Freundschaft wachsen und wir aus den Fehlern der Vergangenheit lernen.
- ... unsere vielfältigen Aufgaben im In- und Ausland im Auftrag der Bundesregierung zu erfüllen – damit unser Land seine humanitären Verpflichtungen gegenüber seinen Toten und ihren Angehörigen einlösen kann.



Beim Sammeln bitte daran denken:

- ✔ Personalausweis und Sammlerausweis mitnehmen.
- ✔ Jede Spende in die nummerierte Liste eintragen, wobei der Name fehlen kann, sofern die Spenderin oder der Spender nicht genannt werden will.
- ✔ Möglichst jeden Haushalt besuchen.
- ✔ Einen Informationsflyer mit Zahlschein hinterlassen, falls Sie niemanden antreffen.
- ✔ Für jede Spende unser kleines Dankeschön geben.
- ✔ Listen und Ausweise direkt nach Beendigung der Sammlung an die ausgebende Stelle zurückgeben (auch unbenutzte Listen).

**Wir suchen neue Mitglieder!
Für 12 Euro/Jahr Mitglied werden.**

Danke für Ihre Hilfe!

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Sonnenallee 1, 34266 Niestetal bei Kassel

Telefon: 0561 7009-0
Internet: www.volksbund.de

Spendenkonto
Commerzbank Kassel
IBAN DE23 5204 0021 0322 2999 00
BIC COBADEFFXXX



Haus- und Straßensammlung

Grundlagen für Sammlerinnen und Sammler


VOLKSBU
Gemeinsam für den Frieden.

Volksbund
Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.

Sehr geehrte Sammlerinnen und Sammler,

zehntausende Menschen jeden Alters im ganzen Bundesgebiet helfen dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge bei der Haus- und Straßensammlung. Es freut uns, dass auch Sie dazugehören. Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

Schülerinnen und Schüler, Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr und befreundeter Nationen, Reservistinnen und Reservisten und viele andere bitten mit der Sammelbüchse oder der Sammelliste des Volksbundes um eine Spende zur Erhaltung der Kriegsgräberstätten, auch als Lern- und Gedenkort.

Ihre Tätigkeit als Sammlerin oder Sammler wird durch Aufrufe in Zeitungen und mit Plakaten unterstützt. Viele Menschen denken gerade in dieser Zeit an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft – auch in ihren Familien. Der Wunsch nach Frieden ist jetzt vielleicht noch stärker als früher, sieht man auf die Krisen und Kriege dieser Welt. Daran können Sie gut anknüpfen.

Sie werden feststellen, dass erstaunlich viele Menschen bereit sind, eine Spende zu geben.

Vielen Dank, dass Sie uns bei der Haus- und Straßensammlung unterstützen und die Arbeit des Volksbundes bekannter machen.



Präsident
Wolfgang Schneiderhan

Gemeinsam für den Frieden.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., gegründet am 16. Dezember 1919, ist eine humanitäre Organisation. Er widmet sich im Auftrag der Bundesregierung der Aufgabe, die Gräber der Kriegstoten im Ausland zu erfassen, zu erhalten und zu pflegen. Der Volksbund betreut Angehörige in Fragen der Kriegsgräberfürsorge, er berät öffentliche und private Stellen, er unterstützt die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Kriegsgräberfürsorge und fördert die Begegnung junger Menschen an den Ruhestätten der Toten.

Er betreut heute mehr als 800 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten mit etwa 2,8 Millionen Kriegstoten. Mehrere tausend ehrenamtliche und knapp 500 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfüllen heute die vielfältigen Aufgaben der Organisation.

Mehr als 300.000 aktive Fördererinnen und Förderer sowie mehr als eine Million Gelegenheitsspenden unterstützen den Volksbund. Mit ihren Beiträgen und Spenden, Erbschaften und Vermächtnissen sowie den Erträgen aus der jährlichen Haus- und Straßensammlung finanziert der Volksbund fast zwei Drittel

seiner Arbeit. Den Rest decken öffentliche Mittel des Bundes und der Länder. Die Sammlung ist für die Arbeit deshalb sehr wichtig.

Seit 1991 richtete der Volksbund 331 Friedhöfe des Zweiten Weltkrieges und 188 Anlagen aus dem Ersten Weltkrieg in Ost-, Mittel- und Südosteuropa wieder her oder legte sie neu an. Mehr als eine Million Kriegstote wurden seitdem auf 83 Kriegsgräberstätten bestattet. Jährlich werden noch heute vom Volksbund knapp 20.000 Kriegstote geborgen.

Der Volksbund bewahrt so das Gedenken an die Kriegstoten. Die riesigen Gräberfelder mahnen und erinnern die Lebenden an die Vergangenheit; sie konfrontieren sie mit den Folgen von Krieg und Gewalt.

Der Volkstrauertag, der jedes Jahr im November vom Volksbund bundesweit ausgerichtet und unter großer Anteilnahme der politischen und gesellschaftlichen Institutionen und der Bevölkerung begangen wird, ist ein Tag des Gedenkens und der Mahnung zum Frieden.

Seit 1953 führt der Volksbund internationale Jugendbegegnungen und Workcamps unter dem Motto „Gemeinsam für den Frieden“ in ganz Europa durch. In den vier Jugendbegegnungs- und Bildungsstätten des Volksbundes in den Niederlanden, Belgien, Frankreich und Deutschland finden junge und erwachsene Menschen optimale Rahmenbedingungen für friedenspädagogische Projekte auf den dortigen Kriegsgräberstätten vor. Rund 20.000 Jugendliche und junge Erwachsene nutzen jährlich diese Angebote.

Schirmherr des Volksbundes ist Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.



Haus- und Straßensammlung

Gemeinsam für den Frieden.

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende bequem von zu Hause aus. Jeder Beitrag zählt in unserer digitalen Spendensose! Danke für Ihre Hilfe!

Mit 30 Euro leisten Sie einen Beitrag, um die Namen Kriegstoter auf einer Gedenktafel zu verewigen.

Mit 60 Euro leisten Sie Hilfe, um für ein Jahr die Kosten für die Pflege von sechs Kriegsgräbern zu ermöglichen.

Mit 100 Euro unterstützen Sie die Suche nach einem Kriegstoten, seine Identifizierung und würdige Bestattung.

Oder Wunschbetrag:

14249 € wurden bereits gespendet

Unsere Unterstützer:
e.schi – Ilonka Stebritz – Xenia Kle

SPENDEN & HELFEN

Infos unter: www.Volksbund.de/Sammlung